



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3911 05001

Geld und Kredit

D III 1 - j/05

04.07.2006

## Zahlungsschwierigkeiten in Baden-Württemberg 2005

### Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten

#### Begriffsbestimmungen und Erläuterungen

##### Insolvenzen

Am 1. Januar 1999 trat die neue Insolvenzordnung in Kraft, das Insolvenzstatistikgesetz wurde am 15. Dezember 1999 verabschiedet. Die Angaben der Insolvenzstatistik wurden damit ab Januar 2000 für Baden-Württemberg entsprechend § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15.12.99 (BGBl. I S. 2398) erhoben. Dabei handelt es sich um eine Bundesstatistik; es gilt das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke. Einige Ergänzungen zur Insolvenzordnung Ende des Jahres 2001 führten jedoch nochmals zu veränderten statistischen Abgrenzungen: Seit dieser Gesetzesänderung unterliegen auch Kleinunternehmen einem Regelinsolvenzverfahren, ebenso wie Verfahren ehemals Selbstständiger, deren Vermögensverhältnisse nicht mehr überschaubar sind. Insolvenzen ehemals Selbstständiger mit überschaubarer Verschuldung können dagegen nach dem einfachen Verfahren entschieden werden. Erhebungsbasis der Insolvenzstatistik sind die laufenden (monatlichen) Meldungen der Amtsgerichte über die entschiedenen Verfahren.

Der vorliegende Statistische Bericht umfasst sowohl Unternehmensinsolvenzverfahren als auch Konkursverfahren von Privatpersonen der Jahre 2005, 2004 und 2003. Die Unternehmensinsolvenzen werden nach Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen dargestellt. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); voraussichtliche Forderungen sind die Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragstellung. Ein Insolvenzverfahren kann nur auf Antrag eröffnet werden. Antrag berechtigt sind nach der neuen Insolvenzordnung sowohl die Gläubiger als auch bei drohenden Zahlungsschwierigkeiten der Schuldner. Der Antrag auf Eröffnung des Verfahrens wird mangels Masse abgewiesen, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken.

Mit der Insolvenzordnung waren einige Neuerungen verbunden, wie z. B. die Anwendung des Insolvenzplans, der den Vergleich ersetzt oder die Möglichkeit der Eigenverwaltung sowie das so genannte (einfachere) Verbraucherinsolvenzverfahren mit der Möglichkeit der Restschuldbefreiung. Für die eröffneten Verfahren wird später außerdem das finanzielle Ergebnis ermittelt.

Bis zum Berichtsjahr 1999 erfolgte die Insolvenzstatistik auf Basis der Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29.12.1927 RMBl. 1928 S. 12, geändert durch die Verordnung vom 23.04.1932 RMBl. 1932 S. 187. Sie wurde in den Bundesländern nach diesen alten Richtlinien, ergänzt durch Anordnungen der Landesjustizministerien, als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Am 31. Dezember 1998 endete die Geltungsdauer der früheren Konkurs- und Vergleichsordnung.

#### Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Kein Nachweis vorhanden oder geheim zu halten
- X = Nachweis nicht sinnvoll

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 6 41-28 66, Fax (0711) 641 13 40 62, E-Mail: [poststelle@stala.bwl.de](mailto:poststelle@stala.bwl.de), Internet: [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2006. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# 1. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2005

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2004 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2004	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
	Anzahl							
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>10 665</b>	<b>2 270</b>	<b>468</b>	<b>13 403</b>	<b>11 591</b>	<b>+ 15,6</b>	<b>12 606</b>	<b>3 375 375</b>
<b>nach Art des Verfahrens</b>								
Eröffnetes Verfahren	10 665	x	x	10 665	8 896	+ 19,9	11 474	2 740 870
Mangels Masse abgewiesener Antrag	x	2 270	x	2 270	2 211	+ 2,7	1 132	588 220
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	468	468	484	- 3,3	x	46 285
<b>nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)</b>								
unter 5 000 EUR	142	398	13	553	439	+ 26,0	32	1 509
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	4 492	791	252	5 535	4 084	+ 35,5	365	140 014
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	4 145	703	170	5 018	4 514	+ 11,2	2 263	580 320
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	928	193	18	1 139	1 183	- 3,7	1 655	391 034
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	504	106	11	621	703	- 11,7	1 895	417 661
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	391	60	4	455	545	- 16,5	4 824	889 802
5 Mill. EUR und mehr	59	17	-	76	107	- 29,0	1 499	755 759
<b>Unternehmen</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>1 580</b>	<b>1 313</b>	<b>x</b>	<b>2 893</b>	<b>3 191</b>	<b>- 9,3</b>	<b>12 606</b>	<b>1 836 973</b>
<b>nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen</b>								
unter 5 000 EUR	x	x	x	144	x	x	x	x
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	x	x	x	552	x	x	x	x
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	x	x	x	1 084	x	x	x	x
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	x	x	x	455	x	x	x	x
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	x	x	x	306	x	x	x	x
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	x	x	x	290	x	x	x	x
5 Mill. EUR und mehr	x	x	x	62	x	x	x	x
<b>nach Rechtsformen</b>								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	697	311	x	1 008	1 009	- 0,1	2 008	337 324
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	157	114	x	271	335	- 19,1	2 695	368 908
darunter								
GmbH & Co.KG	119	51	x	170	204	- 16,7	2 214	243 490
Gesellschaft m.b.H.	691	813	x	1 504	1 753	- 14,2	7 492	1 068 722
Aktiengesellschaft, KGaA	19	15	x	34	49	- 30,6	356	53 233
Genossenschaft	16	60	x	76	45	+ 68,9	55	8 785
Sonstige Rechtsformen								
<b>nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)</b>								
Kein Beschäftigter	249	238	x	487	514	- 5,3	x	188 409
1 Beschäftigte(r)	145	126	x	271	261	+ 3,8	271	147 187
2 bis 5 Beschäftigte	301	142	x	443	492	- 10,0	1 420	176 379
6 bis 10 Beschäftigte	147	43	x	190	227	- 16,3	1 468	96 828
11 bis 100 Beschäftigte	249	15	x	264	387	- 31,8	7 509	429 672
Mehr als 100 Beschäftigte	13	-	x	13	41	- 68,3	1 938	83 685
<b>übrige Gemeinschuldner</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>9 085</b>	<b>957</b>	<b>468</b>	<b>10 510</b>	<b>8 400</b>	<b>+ 25,1</b>	<b>x</b>	<b>1 538 402</b>
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	546	232	x	778	1 002	- 22,4	x	200 899
Ehemals selbstständig Tätige <sup>1)</sup>	1 775	287	x	2 062	1 853	+ 11,3	x	525 926
Ehemals selbstständig Tätige <sup>2)</sup>	572	5	44	621	543	+ 14,4	x	133 838
Verbraucher	6 053	21	424	6 498	4 540	+ 43,1	x	582 483
Nachlassinsolvenz	139	412	x	551	462	+ 19,3	x	95 255

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. – 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

## 2. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2004

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2003 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2003	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
	Anzahl							
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>8 896</b>	<b>2 211</b>	<b>484</b>	<b>11 591</b>	<b>9 418</b>	<b>+ 23,1</b>	<b>25 087</b>	<b>5 230 896</b>
<b>nach Art des Verfahrens</b>								
Eröffnetes Verfahren	8 896	x	x	8 896	6 885	+ 29,2	23 419	4 512 424
Mangels Masse abgewiesener Antrag	x	2 211	x	2 211	2 220	- 0,4	1 668	671 316
Verfahren mit Schuldbereinigungsplan	x	x	484	484	313	+ 54,6	x	47 156
<b>nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)</b>								
unter 5 000 EUR	91	335	13	439	349	+ 25,8	54	1 147
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	3 103	722	259	4 084	2 841	+ 43,8	1 043	102 665
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	3 588	752	174	4 514	3 679	+ 22,7	2 697	52 911
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	984	173	26	1 183	1 107	+ 6,9	2 225	412 141
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	580	116	7	703	727	- 3,3	2 672	481 691
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	443	97	5	545	615	- 11,4	7 081	1 078 582
5 Mill. EUR und mehr	107	16	-	123	100	+ 23,0	9 315	2 625 559
<b>Unternehmen</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>1 839</b>	<b>1 352</b>	<b>x</b>	<b>3 191</b>	<b>3 235</b>	<b>- 1,4</b>	<b>25 087</b>	<b>3 673 889</b>
<b>nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen</b>								
unter 5 000 EUR	x	x	x	107	x	x	x	x
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	x	x	x	526	x	x	x	x
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	x	x	x	1 215	x	x	x	x
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	x	x	x	480	x	x	x	x
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	x	x	x	384	x	x	x	x
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	x	x	x	375	x	x	x	x
5 Mill. EUR und mehr	x	x	x	104	x	x	x	x
<b>nach Rechtsformen</b>								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	707	302	x	1 009	1 060	- 4,8	1 916	309 086
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	226	109	x	335	328	+ 2,1	5 353	1 382 954
darunter								
GmbH & Co.KG	148	56	x	204	192	+ 6,3	4 166	535 388
Gesellschaft m.b.H.	856	897	x	1 753	1 752	+ 0,1	15 919	1 687 486
Aktiengesellschaft, KGaA	32	17	x	49	52	- 5,8	1 660	268 334
Genossenschaft	18	27	x	45	43	+ 4,7	239	26 029
Sonstige Rechtsformen								
<b>nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)</b>								
Kein Beschäftigter	282	232	x	514	498	+ 3,2	x	261 798
1 Beschäftigte(r)	131	130	x	261	286	- 8,7	261	111 901
2 bis 5 Beschäftigte	345	147	x	492	533	- 7,7	1 592	877 166
6 bis 10 Beschäftigte	190	37	x	227	261	- 13,0	1 769	162 814
11 bis 100 Beschäftigte	354	33	x	387	443	- 12,6	11 291	719 163
Mehr als 100 Beschäftigte	41	-	x	41	29	+ 41,4	10 174	648 234
<b>übrige Gemeinschuldner</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>7 057</b>	<b>859</b>	<b>484</b>	<b>8 400</b>	<b>6 183</b>	<b>+ 35,9</b>	<b>x</b>	<b>1 557 008</b>
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	754	248	x	1 002	598	+ 67,6	x	318 334
Ehemals selbstständig Tätige <sup>1)</sup>	1 615	238	x	1 853	1 668	+ 11,1	x	630 653
Ehemals selbstständig Tätige <sup>2)</sup>	493	5	45	543	370	+ 46,8	x	120 598
Verbraucher	4 078	23	439	4 540	3 038	+ 49,4	x	432 883
Nachlassinsolvenz	117	345	x	462	509	- 9,2	x	54 541

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. – 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

### 3. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2004 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2004	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
A	Land- und Forstwirtschaft	23	12	x	35	46	- 23,9	52	9 079
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	x	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	x	3	5	- 40,0	9	1 541
D	Verarbeitendes Gewerbe	259	146	x	405	483	- 16,1	3 556	347 512
	darunter								
15	Ernährungsgewerbe	27	13	x	40	35	+ 14,3	267	39 033
17	Textilgewerbe	6	3	x	9	8	+ 12,5	112	8 231
18	Bekleidungs-gewerbe	.	.	x	3	6	- 50,0	37	4 043
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	30	25	x	55	70	- 21,4	318	29 163
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	19	15	x	34	43	- 20,9	257	18 885
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6	4	x	10	12	- 16,7	84	6 163
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	x	8	15	- 46,7	42	4 459
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	66	31	x	97	100	- 3,0	869	68 612
29	Maschinenbau	32	14	x	46	77	- 40,3	575	64 044
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u. A.	11	6	x	17	11	+ 54,5	76	5 305
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Uhren	12	7	x	19	14	+ 35,7	102	9 420
34	Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	x	6	4	+ 50,0	300	20 613
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Sportgeräten usw.	9	4	x	13	27	- 51,9	159	14 855
E	Energie- und Wasserversorgung	3	-	x	3	.	+200,0	267	3 225
F	Baugewerbe	297	229	x	526	582	- 9,6	2 085	217 061
	darunter								
45.2	Hoch- und Tiefbau	129	121	x	250	300	- 16,7	1 142	122 861
45.3	Bauinstallation	74	45	x	119	131	- 9,2	503	48 588
45.4	Sonstiges Baugewerbe	88	57	x	145	137	+ 5,8	401	42 067
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	362	257	x	619	686	- 9,8	2 854	415 475
	darunter								
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	66	34	x	100	108	- 7,4	665	85 321
51	Handelsvermittlung und Großhandel	111	89	x	200	273	- 26,7	1 123	172 009
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	185	134	x	319	305	+ 4,6	1 066	158 145
H	Gastgewerbe	93	121	x	214	198	+ 8,1	342	48 295
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	114	99	x	213	194	+ 9,8	1 142	61 974
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	24	17	x	41	39	+ 5,1	20	67 360
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	276	331	x	607	688	- 11,8	1 411	596 066
	darunter								
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	64	95	x	159	182	- 12,6	162	214 324
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	166	186	x	352	395	- 10,9	1 034	352 311
M	Erziehung und Unterricht	10	7	x	17	13	+ 30,8	8	1 749
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	28	12	x	40	56	- 28,6	393	28 383
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	90	80	x	170	200	- 15,0	467	39 254
	<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>1 580</b>	<b>1 313</b>	<b>x</b>	<b>2 893</b>	<b>3 191</b>	<b>- 9,3</b>	<b>12 606</b>	<b>1 836 973</b>

#### 4. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2003 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2003	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
A	Land- und Forstwirtschaft	34	12	x	46	50	- 8,0	341	26 220
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	x	-	.	x	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	-	x	5	7	- 28,6	187	36 979
D	Verarbeitendes Gewerbe	352	131	x	483	490	- 1,4	6 635	566 594
	darunter								
15	Ernährungsgewerbe	26	9	x	35	46	- 23,9	390	22 990
17	Textilgewerbe	.	.	x	8	17	- 52,9	207	13 450
18	Bekleidungs-gewerbe	6	-	x	6	4	+ 50,0	149	10 257
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	45	25	x	70	54	+ 29,6	349	38 203
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	31	12	x	43	52	- 17,3	420	33 446
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9	3	x	12	14	- 14,3	248	11 515
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	8	x	15	10	+ 50,0	296	22 245
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	83	17	x	100	131	- 23,7	1 249	103 215
29	Maschinenbau	61	16	x	77	66	+ 16,7	1 787	140 442
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u. A.	7	4	x	11	12	- 8,3	154	16 640
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	8	6	x	14	5	+ 180,0	36	6 054
34	Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	x	4	12	- 66,7	19	1 146
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Sportgeräten usw.	18	9	x	27	21	+ 28,6	261	53 231
E	Energie- und Wasserversorgung	-	.	x	.	-	x	-	-
F	Baugewerbe	338	244	x	582	603	- 3,5	3 657	285 995
	darunter								
45.2	Hoch- und Tiefbau	172	128	x	300	265	+ 13,2	2 372	191 311
45.3	Bauinstallation	79	52	x	131	132	- 0,8	668	52 435
45.4	Sonstiges Baugewerbe	78	59	x	137	194	- 29,4	554	38 449
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	402	284	x	686	730	- 6,0	7 861	871 081
	darunter								
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	75	33	x	108	109	- 0,9	1 441	219 287
51	Handelsvermittlung und Großhandel	156	117	x	273	254	+ 7,5	4 811	467 475
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	171	134	x	305	367	- 16,9	1 609	184 319
H	Gastgewerbe	85	113	x	198	181	+ 9,4	616	35 004
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	105	89	x	194	203	- 4,4	1 061	90 260
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	25	14	x	39	37	+ 5,4	9	13 235
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	331	357	x	688	703	- 2,1	3 416	1 642 226
	darunter								
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	79	103	x	182	189	- 3,7	330	937 531
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	181	214	x	395	407	- 2,9	2 385	633 615
M	Erziehung und Unterricht	8	5	x	13	19	- 31,6	46	2 534
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	45	11	x	56	40	+ 40,0	400	43 732
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	109	91	x	200	172	+ 16,3	858	5 878
	<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>1 839</b>	<b>1 352</b>	<b>x</b>	<b>3 191</b>	<b>3 235</b>	<b>- 1,4</b>	<b>25 087</b>	<b>3 673 889</b>

## 5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl					
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	446	198	34	678	192	137 673
Landkreise						
Böblingen	317	75	9	401	358	101 236
Esslingen	478	111	23	612	737	167 758
Göppingen	396	47	8	451	355	90 992
Ludwigsburg	576	145	23	744	834	194 194
Rems-Murr-Kreis	549	150	10	709	260	119 819
Region Stuttgart	2 762	726	107	3 595	2 736	811 672
Stadtkreis Heilbronn	159	28	8	195	235	60 097
Landkreise						
Heilbronn	238	56	22	316	260	76 422
Hohenlohekreis	53	10	12	75	36	10 060
Schwäbisch Hall	254	33	4	291	166	56 461
Main-Tauber-Kreis	106	15	–	121	188	23 330
Region Heilbronn-Franken	810	142	46	998	885	226 370
Landkreise						
Heidenheim	106	46	–	152	212	36 361
Ostalbkreis	320	76	7	403	340	156 274
Region Ostwürttemberg	426	122	7	555	552	192 635
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>3 998</b>	<b>990</b>	<b>160</b>	<b>5 148</b>	<b>4 173</b>	<b>1 230 678</b>
Stadtkreise						
Baden-Baden	71	13	4	88	–	77 007
Karlsruhe	407	49	28	484	274	119 182
Landkreise						
Karlsruhe	588	73	17	678	401	135 383
Rastatt	299	45	8	352	70	62 872
Region Mittlerer Oberrhein	1 365	180	57	1 602	745	394 444
Stadtkreise						
Heidelberg	132	29	6	167	193	137 418
Mannheim	442	89	15	546	207	100 075
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	165	23	–	188	357	41 290
Rhein-Neckar-Kreis	607	109	14	730	1 123	190 206
Region Rhein-Neckar-Odenwald	1 346	250	35	1 631	1 880	468 989
Stadtkreis Pforzheim	179	44	7	230	186	70 416
Landkreise						
Calw	134	·	·	156	315	61 865
Enzkreis	226	43	6	275	341	68 989
Freudenstadt	57	·	·	81	107	26 601
Region Nordschwarzwald	596	127	19	742	949	227 871
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>3 307</b>	<b>557</b>	<b>111</b>	<b>3 975</b>	<b>3 574</b>	<b>1 091 305</b>

Noch: 5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl					
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	263	.	.	334	363	51 536
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	246	.	.	332	267	52 273
Emmendingen	144	55	5	204	66	32 008
Ortenaukreis	434	77	4	515	362	108 223
Region Südlicher Oberrhein	1 087	286	12	1 385	1 058	244 040
Landkreise Rottweil	107	22	5	134	201	22 061
Schwarzwald-Baar-Kreis	163	70	44	277	466	67 492
Tuttlingen	121	19	3	143	370	41 664
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	391	111	52	554	1 037	131 217
Landkreise Konstanz	272	44	22	338	380	63 290
Lörrach	103	33	25	161	188	35 332
Waldshut	116	26	26	168	177	58 777
Region Hochrhein-Bodensee	491	103	73	667	745	157 399
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>1 969</b>	<b>500</b>	<b>137</b>	<b>2 606</b>	<b>2 840</b>	<b>532 656</b>
Landkreise Reutlingen	228	.	.	268	498	92 081
Tübingen	168	21	6	195	278	48 436
Zollernalbkreis	149	.	.	162	198	36 031
Region Neckar-Alb	545	69	11	625	974	176 548
Stadtkreis Ulm	159	28	–	187	210	116 515
Landkreise Alb-Donau-Kreis	149	22	–	171	203	56 301
Biberach	146	16	11	173	59	29 592
Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	454	66	11	531	472	202 408
Landkreise Bodenseekreis	105	24	4	133	219	45 905
Ravensburg	150	48	30	228	229	42 252
Sigmaringen	137	16	4	157	125	53 624
Region Bodensee-Oberschwaben	392	88	38	518	573	141 781
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>1 391</b>	<b>223</b>	<b>60</b>	<b>1 674</b>	<b>2 019</b>	<b>520 736</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>10 665</b>	<b>2 270</b>	<b>468</b>	<b>13 403</b>	<b>12 606</b>	<b>3 375 375</b>

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

## 6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl					
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	51	82	–	133	192	79 940
Landkreise						
Böblingen	33	44	–	77	358	52 421
Esslingen	102	80	–	182	737	106 371
Göppingen	54	30	–	84	355	52 205
Ludwigsburg	107	77	–	184	834	97 820
Rems-Murr-Kreis	37	63	–	100	260	44 062
Region Stuttgart	384	376	–	760	2 736	432 819
Stadtkreis Heilbronn	27	15	–	42	235	27 909
Landkreise						
Heilbronn	48	34	–	82	260	28 470
Hohenlohekreis	7	6	–	13	36	3 501
Schwäbisch Hall	22	20	–	42	166	18 829
Main-Tauber-Kreis	22	8	–	30	188	11 994
Region Heilbronn-Franken	126	83	–	209	885	90 703
Landkreise						
Heidenheim	23	17	–	40	212	15 826
Ostalbkreis	69	33	–	102	340	106 544
Region Ostwürttemberg	92	50	–	142	552	122 370
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>602</b>	<b>509</b>	<b>–</b>	<b>1 111</b>	<b>4 173</b>	<b>645 892</b>
Stadtkreise						
Baden-Baden	8	12	–	20	–	4 650
Karlsruhe	40	30	–	70	274	71 176
Landkreise						
Karlsruhe	55	40	–	95	401	48 221
Rastatt	15	32	–	47	70	20 342
Region Mittlerer Oberrhein	118	114	–	232	745	144 389
Stadtkreise						
Heidelberg	31	25	–	56	193	125 893
Mannheim	57	68	–	125	207	56 462
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	35	17	–	52	357	24 872
Rhein-Neckar-Kreis	91	88	–	179	1 123	110 134
Region Rhein-Neckar-Odenwald	214	198	–	412	1 880	317 361
Stadtkreis Pforzheim	24	25	–	49	186	31 540
Landkreise						
Calw	23	13	–	36	315	49 724
Enzkreis	33	23	–	56	341	38 497
Freudenstadt	22	13	–	35	107	17 028
Region Nordschwarzwald	102	74	–	176	949	136 789
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>434</b>	<b>386</b>	<b>–</b>	<b>820</b>	<b>3 574</b>	<b>598 540</b>

Noch: **6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005**

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl					
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	38	51	–	89	363	32 400
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	43	53	–	96	267	25 987
Emmendingen	13	32	–	45	66	11 225
Ortenaukreis	71	62	–	133	362	68 624
Region Südlicher Oberrhein	165	198	–	363	1 058	138 236
Landkreise Rottweil	27	13	–	40	201	12 735
Schwarzwald-Baar-Kreis	37	27	–	64	466	39 444
Tuttlingen	31	11	–	42	370	21 309
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	95	51	–	146	1 037	73 488
Landkreise Konstanz	40	29	–	69	380	28 048
Lörrach	23	13	–	36	188	18 599
Waldshut	22	15	–	37	177	41 813
Region Hochrhein-Bodensee	85	57	–	142	745	88 460
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>345</b>	<b>306</b>	<b>–</b>	<b>651</b>	<b>2 840</b>	<b>300 183</b>
Landkreise Reutlingen	45	26	–	71	498	70 374
Tübingen	39	11	–	50	278	31 690
Zollernalbkreis	29	5	–	34	198	15 266
Region Neckar-Alb	113	42	–	155	974	117 330
Stadtkreis Ulm	11	16	–	27	210	72 724
Landkreise Alb-Donau-Kreis	19	12	–	31	203	21 521
Biberach	7	4	–	11	59	7 248
Region Donau-Iller <sup>1)</sup>	37	32	–	69	472	101 493
Landkreise Bodenseekreis	22	12	–	34	219	30 448
Ravensburg	16	19	–	35	229	16 655
Sigmaringen	11	7	–	18	125	26 430
Region Bodensee-Oberschwaben	49	38	–	87	573	7 533
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>199</b>	<b>112</b>	<b>–</b>	<b>311</b>	<b>2 019</b>	<b>292 357</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>1 580</b>	<b>1 313</b>	<b>–</b>	<b>2 893</b>	<b>12 606</b>	<b>1 836 973</b>

1) Soweit Baden-Württemberg.

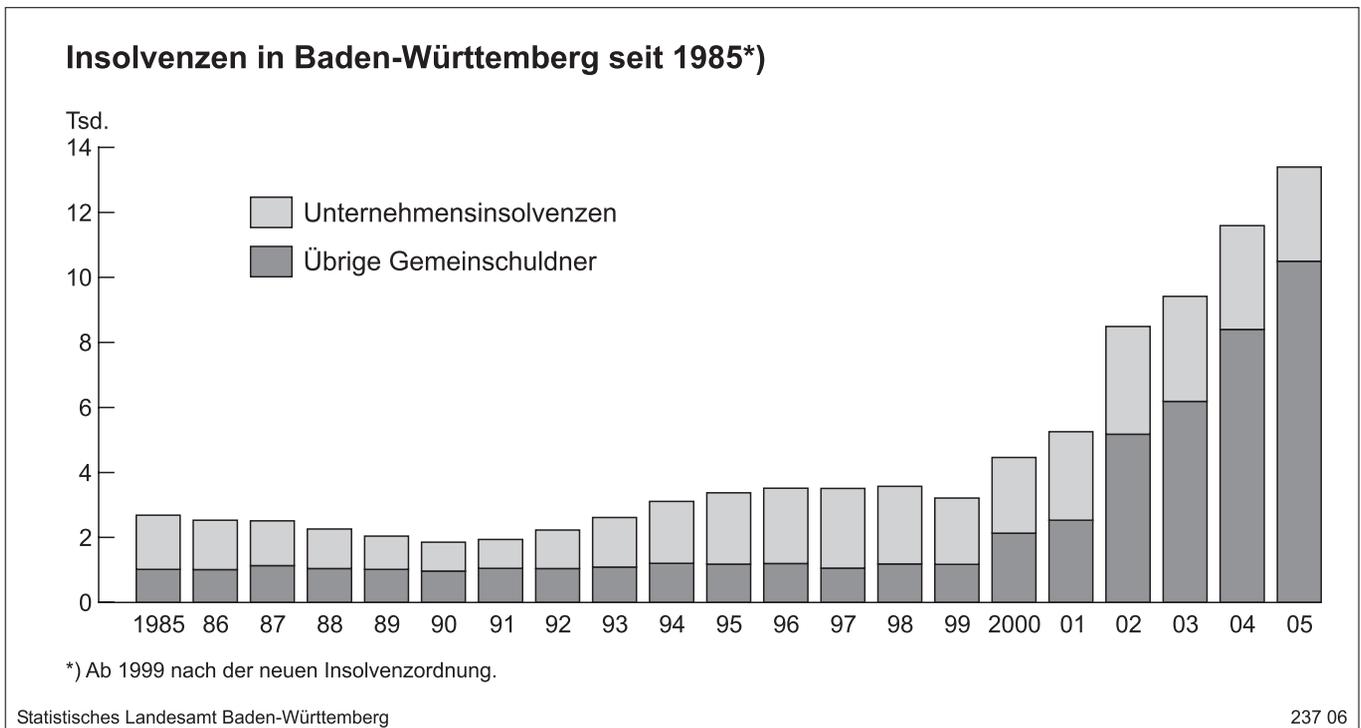
7. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen

Nr. der Klassifikation	Gegenstand der Nachweisung	Ins-gesamt	Davon					Sonstige Rechts-formen	
			Einzel-unter-nehmen, Freie Berufe, Klein-gewerbe	Personen-gesellschaften		Kapitalgesellschaften			
				ins-gesamt	darunter GmbH & Co.KG	ins-gesamt	darunter		
							GmbH		AG, KGaA
Anzahl									

Unternehmen

A-K, M-O	Ins-gesamt	2893	1008	271	170	1538	1504	34	76
<b>nach Wirtschaftsbereichen</b>									
A, B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	35	22	4	·	8	8	–	·
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	–	–	–	·	·	–	–
D	Verarbeitendes Gewerbe	405	107	61	41	234	229	5	3
E	Energie- und Wasserversorgung	3	–	·	·	·	·	–	–
F	Baugewerbe	526	163	52	35	301	299	·	10
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	619	203	53	34	356	353	3	7
H	Gastgewerbe	214	132	18	5	57	57	–	7
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	213	107	16	11	82	80	·	8
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	41	21	·	–	17	15	·	·
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	607	131	56	37	407	390	17	13
M	Erziehung und Unterricht	17	8	–	–	8	8	–	·
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	40	22	3	·	11	10	·	4
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	170	92	5	·	52	50	·	21

Schaubild 1



**8. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2005  
nach Verwaltungsbezirken**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen							nach Rechtsformen		
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Dienst- leis- tungen <sup>1)</sup>	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	133	9	27	21	14	5	52	14	105	11
Landkreise										
Böblingen	77	17	10	16	3	5	24	8	50	18
Esslingen	182	22	27	41	16	13	56	18	77	86
Göppingen	84	19	17	14	5	4	19	5	41	37
Ludwigsburg	184	24	37	29	18	19	52	16	93	71
Rems-Murr-Kreis	100	18	27	14	4	11	24	8	58	33
Region Stuttgart	760	109	145	135	60	57	227	69	424	256
Stadtkreis Heilbronn	42	4	6	11	·	7	12	·	21	18
Landkreise										
Heilbronn	82	10	21	12	·	4	29	10	35	35
Hohenlohekreis	13	·	·	4	·	·	·	·	3	10
Schwäbisch-Hall	42	·	8	7	·	4	19	·	19	17
Main-Tauber-Kreis	30	6	·	9	5	·	·	·	14	14
Region Heilbronn-Franken	209	24	40	43	11	17	69	18	92	94
Landkreise										
Heidenheim	40	6	7	12	4	·	8	3	12	24
Ostalbkeis	102	15	24	24	6	·	27	7	36	55
Region Ostwürttemberg	142	21	31	36	10	7	35	10	48	79
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>1 111</b>	<b>154</b>	<b>216</b>	<b>214</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>331</b>	<b>97</b>	<b>564</b>	<b>429</b>
Stadtkreise										
Baden-Baden	20	·	5	3	·	·	8	·	10	6
Karlsruhe	70	·	17	13	5	·	26	10	46	11
Landkreise										
Karlsruhe	95	16	23	15	5	9	21	19	51	19
Rastatt	47	6	13	10	·	6	11	·	31	10
Region Mittlerer Oberrhein	232	27	58	41	13	18	66	36	138	46
Stadtkreise										
Heidelberg	56	9	7	10	6	·	23	5	34	14
Mannheim	125	9	23	39	8	5	39	26	81	14
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	52	13	10	8	7	·	11	5	20	27
Rhein-Neckar-Kreis	179	21	28	53	4	18	50	17	110	47
Region Rhein-Neckar-Odenwald	412	52	68	110	25	25	123	53	245	102
Stadtkreis Pforzheim	49	13	6	13	·	3	12	3	22	21
Landkreise										
Calw	36	6	9	4	·	8	8	5	17	14
Enzkreis	56	11	8	13	·	8	15	6	28	22
Freudenstadt	35	6	6	6	4	4	9	6	11	17
Region Nordschwarzwald	176	36	29	36	6	23	44	20	78	74
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>820</b>	<b>115</b>	<b>155</b>	<b>187</b>	<b>44</b>	<b>66</b>	<b>233</b>	<b>109</b>	<b>461</b>	<b>222</b>

Noch: **8. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2005**  
nach Verwaltungsbezirken

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen							nach Rechtsformen		
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Dienst- leis- tungen <sup>1)</sup>	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
<b>Stadtkreis</b>										
Freiburg im Breisgau	89	7	8	18	14	3	38	5	46	25
<b>Landkreise</b>										
Breisgau-Hochschwarzwald	96	6	17	15	22	11	23	5	38	39
Emmendingen	45	8	8	8	5	3	10	5	22	13
Ortenaukreis	133	21	32	28	14	9	27	6	72	50
<b>Region Südlicher Oberrhein</b>	<b>363</b>	<b>42</b>	<b>65</b>	<b>69</b>	<b>55</b>	<b>26</b>	<b>98</b>	<b>21</b>	<b>178</b>	<b>127</b>
<b>Landkreise</b>										
Rottweil	40	8	8	5	7	3	8	·	6	31
Schwarzwald-Baar-Kreis	64	9	10	15	·	3	23	6	29	25
Tuttlingen	42	9	8	11	·	5	5	4	17	21
<b>Region Schwarzwald-Baar-Heuberg</b>	<b>146</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>36</b>	<b>12</b>	<b>52</b>	<b>77</b>
<b>Landkreise</b>										
Konstanz	69	9	9	13	7	7	22	·	31	35
Lörrach	36	4	6	14	·	·	8	·	16	15
Waldshut	37	6	6	9	·	·	8	4	16	15
<b>Region Hochrhein-Bodensee</b>	<b>142</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>36</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>63</b>	<b>65</b>
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>651</b>	<b>87</b>	<b>112</b>	<b>136</b>	<b>78</b>	<b>50</b>	<b>172</b>	<b>42</b>	<b>293</b>	<b>269</b>
<b>Landkreise</b>										
Reutlingen	71	5	6	27	2	5	24	·	35	31
Tübingen	50	8	4	15	5	·	13	5	14	30
Zollernalbkreis	34	9	8	10	1	·	3	·	26	6
<b>Region Neckar-Alb</b>	<b>155</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	<b>52</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>40</b>	<b>8</b>	<b>75</b>	<b>67</b>
<b>Stadtkreis</b>										
Ulm	27	3	7	3	·	·	12	·	21	·
<b>Landkreise</b>										
Alb-Donau-Kreis	31	7	·	5	·	·	10	4	25	·
Biberach	11	5	·	·	·	·	4	·	10	·
<b>Region Donau-Iller<sup>2)</sup></b>	<b>69</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>·</b>	<b>·</b>	<b>26</b>	<b>7</b>	<b>56</b>	<b>·</b>
<b>Landkreise</b>										
Bodenseekreis	34	3	3	8	3	·	11	4	12	17
Ravensburg	35	5	3	8	·	·	17	·	31	·
Sigmaringen	18	4	3	6	·	·	4	·	12	3
<b>Region Bodensee-Oberschwaben</b>	<b>87</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>32</b>	<b>8</b>	<b>55</b>	<b>20</b>
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>311</b>	<b>49</b>	<b>43</b>	<b>82</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>98</b>	<b>23</b>	<b>186</b>	<b>88</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>2 893</b>	<b>405</b>	<b>526</b>	<b>619</b>	<b>214</b>	<b>213</b>	<b>834</b>	<b>271</b>	<b>1 504</b>	<b>1 008</b>

1) WZ 2003 - Bereich K,M,N,O. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 2

